

Name	Workshop: European Cooperation
Präsenzzeit des Moduls	2 SWS
ECTS-Punkte (Credits)	2
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung (es gelten die §§ 9-14 RStPO)	Hausarbeit (80%) und mündliche Präsentation (20%) Prüfungsvoraussetzung: Teilnahme am Businet Law Game
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach
Niveaustufe	1a - voraussetzungsfreies Modul, geeignet für Bachelor- und Masterstudiengänge
Status	AWE
Inhalt	Es werden die folgenden Inhalte vermittelt: <ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen der europäischen Kooperation auf das Geschäftsleben - Unterschiedliche Herangehensweise an europarechtliche Fragestellungen des Binnenmarktes in den Mitgliedstaaten - Verhalten in einer interkulturellen Umgeben - Präsentationstechnik
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studenten erwerben (a) überfachliche bzw. fachübergreifende, insbesondere soziale und kommunikative Kompetenzen; gewinnen (b) Einblick in geistes-, kommunikations-, gesellschafts- und kulturwissenschaftliche Denk- und Herangehensweisen, am Beispiel von Themen und Inhalten, deren Relevanz auch für Wirtschaftsjuristen deutlich gemacht werden kann; sind (c) nach Abschluss der Lehrveranstaltung in der Lage, andere Kulturen besser zu verstehen; gewinnen (d) erste Einblicke in die Potentiale und Probleme interdisziplinärer wissenschaftlicher Kooperation.
notwendige Voraussetzungen	keine
empfohlene Voraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	für AWE für wirtschaftsrechtliche Studiengänge des FB 3
anerkannte Module	entfällt
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
Lernform	praktische Übung (PÜ)
Anteil Workload für die Unit	100%
Bewertung	Differenziert nach Standard HTW-Bewertungssystem
Unterrichtssprache	Englisch
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Jaensch
Hinweise	keine weiteren Hinweise
Literatur	<i>Ponchie, Thomas</i> , European Law and Economic Policy Coordination in the European Union, 2009